

Zweiter Theil.

Lobgesang. Eine Symphonie-Cantate nach Worten der heiligen Schrift; componirt von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Die Soli gesungen von Fräulein Johanna van Vaernewyck, Fräulein Auguste Koch und Herrn Rebling.

Allegro maestoso e vivace.

Allegretto agitato.

Adagio religioso.

Chor. Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, Halleluja! Lobt den Herrn mit Saitenspiel, lobt ihn mit eurem Liede, und alles Fleisch lobe seinen heiligen Namen!

Eine Stimme. Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!

Chor. Lobe den Herrn und vergiss nicht, was er dir Gutes gethan.

Eine Stimme. Saget es, die ihr erlöst seid durch den Herrn, die er aus der Noth errettet hat, aus schwerer Trübsal, aus Schmach und Banden, die ihr gefangen im Dunkel waret! Saget es! Danket ihm und rühmet seine Güte!

Er zählet unsre Thränen in der Zeit der Noth; er tröstet die Betrübten mit seinem Wort.

Chor. Saget es, die ihr erlöst seid von dem Herrn aus schwerer Trübsal; er zählet eure Thränen in der Zeit der Noth.

Zwei Stimmen und Chor. Ich harrete des Herrn, und er neigte sich zu mir, und hörte mein Flehn. Wohl dem, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn!

Eine Stimme. Stricke des Todes hatten mich umfassen und Angst der Hölle hatte mich getroffen; ich wandelte in Finsterniss. Er aber spricht: Wache auf, der du schläfst; stehe auf von den Todten! ich will dich erleuchten!

Wir riefen in der Finsterniss: Hüter, ist die Nacht bald hin? Hüter, ist die Nacht bald hin?

Der Hüter aber sprach: Wenn der Morgen schon kommt, so wird es doch Nacht sein; wenn ihr schon fraget, so werdet ihr doch wieder kommen und wieder fragen: Hüter, ist die Nacht bald hin?

Die Nacht ist vergangen!

Chor. Die Nacht ist vergangen, der Tag aber herbeigekommen! So lasst uns ablegen die Werke der Finsterniss, und anlegen die Waffen des Lichts!